1. Beilage zu Nr. 214 des General-Anzeiger für Halle u. den Saalkreis.

Dienstag den 12. September 1905.

Lokales.

(Fortsetzung aus dem Hauptblatte.)

* **Von der Handwerks-Ausstellung.** Am Sonnabend abend vereinigte ein schlichter Kommers die Mitglieder des Ausstellungs-Ausschusses mit der Mehrzahl der Aussteller. Zunächst saß man bei Konzertmusik gemütlich im Garten beisammen, dann trieb die kühle Witterung die Teilnehmer in den kleinen Saal. Hier wurden verschiedene Handwerkslieder gesungen und eine Anzahl Reden gehalten. Toaste wurden u. a. auf die Aussteller, das Handwerk, die Regierung und die Stadt Halle, die Ausschußmitglieder, den Platzmeister Schmidt und die Damen ausgebracht. — Am gestrigen Sonntag wurde die Ausstellung, außer von Vereinen, von 2600 zahlenden Personen besucht. Am Dienstag statteten der Handwerksmeister-Verein und die Bäckerlehrlinge der Ausstellung einen Besuch ab. Am Mittwoch folgen die Schüler der Handwerkerschule; an diesem Tage konzertiert die Naumburger Artillerielkapelle. Am Donnerstag bringt das Konzert ein großes Schlachtenpotpourri und Feuerwerk; angemeldet ist für diesen Tag ein Besuch der Mitglieder der Vollversammlung der Handwerkskammer unseres Regierungsbezirks und ihrer Angehörigen. Am Freitag spielt wieder die Artillerielkapelle aus Naumburg. Am Sonntag endlich nehmen der Rest der Handwerkerschüler und Fortbildungsschüler die Ausstellung in Augenschein.

* **Der Rektorenverein unseres Regierungsbezirkes**, der ein Glied des Rektorenvereins der Provinz Sachsen und mit diesem des Landesvereins preußischer Rektoren bildet, hielt am Sonnabend im Rathause hierselbst seine Jahresversammlung ab. Der Vorsitzende, Rektor Storbek-Eisleben, eröffnete die Sitzung mit herzlichen Begrüßungsworten und gab einen Ueberblick über die Tätigkeit des Vereins im letzten Jahre. Die Zahl der Mitglieder sei auf 70 gestiegen, und damit umfasse der Verein fast sämtliche Rektoren unseres Bezirks. Redner hofft, daß die noch Draußenstehenden sich auch noch furchtlos und treu um das Vereinsbanner, „Wirksame Mitarbeit an der weiteren Ausgestaltung und gesetzlichen Regelung der Volks-, Bürger- und Mittelschulen und an der Förderung der Standesinteressen" scharen werden. Wenn man es erst einmal empfunden habe, welcher Segen in der persönlichen Annäherung der Mitglieder und in der gegenseitigen Förderung derselben in der Berufstätigkeit und Berufsfreudigkeit liege, werde man sich nicht selbst um solchen Segen bringen. Sodann berichtet Redner über die Schritte, welche getan worden und noch zu tun sind in zwei Angelegenheiten, die jetzt die Schule lebhaft bewegen: Anfang des Schuljahres und Ferienordnung. Damit war die Ueberleitung gegeben zu dem Vortrage des Rektors Neumann-Teuchern über „Beginn des Schuljahres am 1. April". Redner wies hin auf die Unzuträglichkeiten, welche sich nicht nur in schulechnischer, sondern namentlich auch in sozialer Hinsicht daraus ergeben, wenn das Osterfest, durch welches bisher Schluß und Anfang des Schuljahres bedingt wurden, auf einen erheblich über den 1. April hinausgehenden Zeitpunkt fällt. Diese Unzuträglichkeiten haben die Regierungen zu Breslau und Liegnitz in diesem Jahre zu der Anordnung veranlaßt, sofort ohne Rücksicht auf die Lage des Osterfestes das alte Schuljahr am 31. März zu schließen und das neue am 1. April zu eröffnen. Diese Einrichtung habe sich in großen Gemeinden wie Halle u. a. schon seit Jahren so gut bewährt, daß beschlossen wurde, die Königliche Regierung zu Merseburg zu ersuchen, durch eine diesbezügliche Verfügung allen Schulen diese Wohltat teilhaftig werden zu lassen. — Hierauf berichtet Rektor Walter-Schkeuditz in sehr interessanter, humorvoller Weise eingehend über die VI. Generalversammlung des Preußischen Rektorenvereins in Berlin. Auf der Vertreter-Versammlung wurden innere Vereinsangelegenheiten besprochen und erledigt. Einen glänzenden Verlauf habe die Hauptversammlung genommen, in der Stadtschulrat Dr. Sickinger-Mannheim über „Naturgemäße Klassenorganisation größerer Volksschulkörper im allgemeinen und über die Mannheimer Volksschul-Reform im besonderen", sowie Rektor Eckardt-Groß-Salze über die Stellung des Rektors zur Schuldeputation sprachen. Die Forderungen des Vorstands des Landesvereins: Terminangabe der Sitzungen der Provinzialvereine und Einladung zu demselben, regelmäßige Berichte der Provinzialvereine über die Vereinstätigkeit und ihre Ergebnisse, die auf eine möglichst enge und ersprießliche Verbindung zwischen Landesverein, Provinzial- und Bezirksvereinen abzielen, fanden nach eingehender Besprechung allgemeine Zustimmung und Anerkennung. Es folgt der Kassenbericht des Kassierers. Ihm wird auf Antrag der Rechnungsprüfer Entlastung erteilt. Der Jahresbericht wird auf 2,50 M. um 50 Pf. erhöht. Lebhafte Besprechung fanden Anfragen und Mitteilungen aus der Mitte der Versammlung, die leider der vorgerückten Zeit wegen abgebrochen werden mußten. Auf ein gemeinsames Mittagessen im Ratskeller folgte die Besichtigung des Provinzialmuseums, das es verdient, in immer weiteren Kreisen gekannt und geschätzt zu werden.

* **Der Thüringer Bezirksverein des Vereins Deutscher Ingenieure** hat am Dienstag den 12. September, abends 8 Uhr im Hotel „Stadt Hamburg" in Halle a. S. Sitzung. Gäste sind willkommen.

* **Der Jahn'sche Turnverein** führte unter Beteiligung von 30 Turnern seinen diesjährigen Herbstturnmarsch nach Canena aus. Dort wurde am Barren und am Pferd geturnt. Nach der üblichen Begrüßung hielt Turnbruder Derbig eine Ansprache, in welcher er die Turner einen zum Turnen anfeuerte und mit einem Gut Heil auf die Turnerschaft von Halle und Umgegend schloß.

* **Theosophische Gesellschaft.** „Der Pfad zur Unsterblichkeit" heißt das Thema, über welches Herr Schriftsteller A. Hartmann aus Leipzig nächsten Mittwoch abends 8½ Uhr in den „Kaiserhallen" Vortrag halten wird. — Jedermann ist eingeladen. Der Eintritt ist frei.

* **Der I. kommunale Wahlbezirksverein** hält am Dienstag den 12. September seine Generalversammlung im Ratskeller ab. Die Tagesordnung lautet: Rechnungslegung, Vorstandswahl, Stadtverordnetenwahl, Bahnhofsvorraum, Stadtorchester.

* **Der Gastwirteverein von Halle a. S.** hielt seine Monatsversammlung am Freitag in Elite's Lokal in Wörmlitz ab. Zur Fleischnot wurde folgende Resolution angenommen: „Der Gastwirteverein von Halle a. S. und Umgegend beschloß in seiner heutigen Sitzung, in Anbetracht der abnormen Fleischteuerung die Preise für Speisen angemessen zu erhöhen, da es unter heutigen Verhältnissen der Ruin manchen Gastwirtes sein würde, wenn er sich nicht der wirtschaftlichen Lage anzupassen verstünde". Außerdem sollen die Brauereibesitzer und Vertreter zu einer Sitzung eingeladen werden, bezüglich ihrer Lokale und deren Verhältnisse. Zur Eröffnung der Handwerks-Ausstellung waren drei Vorstandsmitglieder delegiert. Das 28. Stiftungsfest soll am Freitag den 20. Oktober in der „Kaiser-Wilhelmhalle" abgehalten werden. Die nächste Sitzung findet im Neumarkt-Schützenhaus statt.

* **Die Feuerwehr** wurde am Sonnabend nachmittag nach Merseburgerstraße 40 gerufen, wo ein dem Fuhrwerksbesitzer Schade gehöriges Pferd in eine Baugrube gestürzt war und wieder herausgehoben werden mußte. — Wie bereits berichtet, war am Sonnabend vormittag ein Pferd auf dem Grunneberg'schen Acker in ein tiefes Loch gesunken und die Feuerwehr war wieder abgerückt ohne die verlangte Hilfe geleistet zu haben. Selbstverständlich geschah letzteres nicht, weil die Arbeit schwierig oder gefährlich erschien, sondern es waren andere Gründe dafür maßgebend; in gefährlichen Situationen hat unsere mutige Wehr, wie allgemein anerkannt wird, sich stets glänzend bewährt und wird es auch in Zukunft tun.

* **Versuchter Diebstahl.** In einem Kontor in der Delitzscherstraße versuchte ein Einbrecher den Geldschrank zu berauben. Der Spitzbube muß aber seltsame Begriffe von einem sog. diebessicheren Schranke und den Gewohnheiten der Kaufmannswelt gehabt haben, denn er erbrach den Unterteil des Schrankes und durchwühlte die darin befindlichen Bücher nach Geld. Natürlich waren diese Bemühungen erfolglos. An dem Oberteile hat er so gut wie gar nicht „gearbeitet". Morgens kurz nach 6 Uhr wurde der Einbrecher überrascht, es gelang ihm aber zu flüchten. Es war ein etwa 22 Jahre alter Mensch, von mittelgroßer kräftiger Gestalt; bekleidet war er mit dunklem Arbeitsanzuge und dunkler Schirmmütze.

* **Unfall.** Am Sonnabend nachmittag fiel dem Arbeiter Heller in einer hiesigen Maschinen- und Dampfkesselfabrik eine Eisenplatte auf den linken Fuß, so daß H. einen komplizierten Knöchelbruch erlitt.

* **Sterbefälle.** Halle-Süd. In vergangener Woche verstarben an: Darmkatarrh 18, Krämpfen 3, Darmkrebs 1, Altersschwäche 1, Darminvagination 1, Lungenschwindsucht 2, geplatztem Ovarialkystom 1, Darmverengung 1, Oberschenkelbruch 1, Bronchitis 1, Herzschwäche 1, Bronchopneumonie 1, Otitis media 1, Lungenentzündung 2, Lebensschwäche 6, Brechdurchfall 5, Diphtherie 1, Lymphosarkom 1, Asthma 1, Darmverschluß 1, pleuritischem Erguß 1, Prostata Hypertrophie 1, Schädelbruch 1, Keuchhusten 1, Lungenemphysem 1, Darmentzündung 1; zusammen 56 Personen. Darunter befinden sich 4 in hiesigen Krankenanstalten verstorbene Ortsfremde. — Halle-Nord. In vergangener Woche verstarben an: Nierenentzündung und Herzfehler 1, Meningitis tuberculosa 2, Lungenembolie 1, Gehirnerweichung 1, Lebensschwäche infolge Frühgeburt 1, Epilepsie, Gehirnblutung 1, Abzehrung 1, Lues congenita 1, Gehirngeschwulst 1, Altersschwäche 2, eitriger Hirnhautentzündung 1, Magendarmkatarrh 1, akutem Darmkatarrh 4, chronischem Darmkatarrh 2, Brechdurchfall 1, Lungenentzündung 1, Bronchopneumonie 1, Lungentuberkulose 2, Lungen- und Darmtuberkulose 1, Diphtherie 1, Masern 1, Totgeburten 1; zusammen 28. Hierunter befinden sich 3 in hiesigen Krankenanstalten verstorbene Ortsfremde.

Aus der Umgebung.

* **Delitzsch**, 10. September. (Der jähe Wettersturz) der in der Nacht zum Freitag erfolgte, hat in hiesiger Gegend erheblichen Schaden angerichtet. In Krima wurde das Gemeindehaus stark beschädigt und andere Verheerungen angerichtet. Stark gelitten haben die Obstbäume, von denen der sturmartige Orkan die Früchte in großen Massen herabwarf. Obstanlagen und Obstgärten bieten einen trostlosen Anblick.

* **Helbra**, 10. September. (Auszeichnung. — Explosion.) Herrn Rektor Hagner in Wimmelburg (Mansf. Seekr.), der früher als Lehrer in Tondern tätig war, wurde die Erinnerungsmedaille für Rettung aus Lebensgefahr verliehen. Er hatte einen 9jährigen Knaben vom Tode des Ertrinkens gerettet. — In der Pulverfabrik bei Harzgerode wurden zwei Arbeiter durch eine Explosion tödlich verletzt. Einer der Verunglückten ist Vater von fünf Kindern. Der andere war noch unverheiratet.

* **Oberbeuna.** 10. September. (Jagdunfall.) Dieser Tage wurde auf der Hühnerjagd von einem Jagdkollegen der Gastwirt Thormann von hier angeschossen. Ein Schrotkorn war dem Th. in das rechte Auge gedrungen, so daß sich seine sofortige Ueberführung in die Hallesche Augenklinik nötig machte.

= **Eisenburg**, 10. September. (Ertrunken.) Frühmorgens fand der Gutsbesitzer Thieme in Hainichen auf der Fähre, die zur Ueberfahrt über die Mulde bei Hainichen dient, ein herrenloses Fahrrad; die Fähre selbst stand mitten im Strom. Nachforschungen ergaben, daß das Rad dem 17jährigen Maurer Otto Berger aus Mörtitz gehörte, der gestern früh auf seiner Arbeitsstätte in Eschepplin fehlte. Allem Anschein nach ist er bei der Ueberfahrt ausgeglitten und in der Mulde ertrunken. Der Leichnam ist noch nicht gefunden.

= **Langenreichenbach** (Kreis Torgau), 10. September. (Tödlicher Unglücksfall.) Als der Gutsbesitzer G. Jungnickel im Stall einen Ochsen anbinden wollte, wurde er von dem Tier mit den Hörnern derart gestoßen, daß er an den erlittenen Verletzungen starb.

* **Naumburg**, 10. September. (Auf dem Gurkenmarkte) wurden gestern außer einigen nicht nennenswerten anderen Posten noch Pfeffergurken in geringen Mengen feilgeboten und mit Mk. 2,50 bis Mk. 3,— der Tragkorb bezahlt. Somit hat der Gurkenmarkt für dieses Jahr sein Ende erreicht, denn was vielleicht an Pfeffergurken noch gebracht werden wird, dürfte unwesentlich sein. Möge nun im kommenden Winter auch die eingelegte Ware den gewünschten Absatz finden und gut munden. Bei den hohen Fleischpreisen werden die eingelegten Gurken gewiß willkommen und leicht sein.

* **Rosleben**, 10. September. (Unfall.) Beim Ausbau des Mahlwerks-Gebäudes der Kalischachtanlage verunglückte der verheiratete Maurer Vollmar aus Oberschmon dadurch, daß er beim Anbringen einer Arbeitsbühne zum Fallen kam und mit der linken Hand elektrische Leitungsdrähte berührte; die starke Stromspannung von 500 Volt vermochte der Körper des Verunglückten nicht auszuhalten, so daß nach sehr kurzer Zeit der Tod eintreten mußte.

△ **Zörbig**, 9. September. (Ertrunken.) Wiederholt ist das große, südlich der Zuckerfabrik hier liegende Bassin, welches im Sommer mit Wasser gefüllt ist, zum Baden trotz ausgestellter Warnungstafel benutzt worden. Heute mittag nach 12 Uhr wollte, wie schon öfters der 9jährige Knabe Robert Lerche wieder dalelbst baden, wobei er jedoch wohl infolge eines Herzschlages ertrank. Nach ½ stündigem erfolgtem Suchen konnte die Leiche durch den Portier Schmidt geländet werden.

* **Halberstadt**, 10. September. (Schenkung.) Der hiesigen Domgemeinde sind nach dem „Ev. Anz." von Gemeindegliedern, die ungenannt bleiben wollen, 40000 Mk. zur Erbauung oder Erwerbung eines Gemeindehauses geschenkt worden.

* **Göthen**, 10. September. (Im Frankzohlenwerke bei Gerlebogk) ist nun auch der Bergarbeiter Bojau als Leiche aufgefunden und geborgen worden. Die Todesursache ist auch bei diesem Verunglückten auf Erstickung durch schlechte Gase, welche in dem abgesperrten Teile der Grube herrschten, zurückzuführen.

Gerichts-Zeitung.

Schöffengericht.

Halle 9. September.

* **Betrug.** Der frühere Polizeisergeant August Beyl hatte sich wiederum wegen Betruges in zwei Fällen zu verantworten. Es wurde ihm zur Last gelegt, am 31. Dezember v. J. den Rentier G. in betrügerischer Absicht um ein Darlehn von 100 Mk. angegangen zu haben, obwohl er wissen mußte, daß er nicht in der Lage war, das Darlehn zur versprochenen Zeit, am 1. Februar zurückzahlen zu können; auch habe er nur dadurch den Darlehnsgeber zur Bewilligung des Geldes veranlaßt, daß er sich als Beamter gerierte, obwohl er wußte, daß er am 1. Januar aus dem städtischen Dienste schied. Im zweiten Falle soll er den Kaufmann L. zur Bewilligung von zwei Darlehen in Höhe von 20 und 30 Mk. dadurch veranlaßt haben, daß er das Geld für seinen Reviervorsteher, Polizeikommissar Lohse ausbetteten habe. Letzterer will aber dem Angeklagten einen bezüglichen Auftrag nicht erteilt haben. Zeuge G. erklärte, daß er sein Geld, wenn auch etwas später, zurückerhalten habe. Er habe keine Anzeige gegen Beyl erstattet. Dieser hätte aber das Geld nicht erhalten, wenn dem Zeugen von der Entlassung des B. etwas bekannt gewesen wäre. Durch die Aussage des Bruders des Angeklagten wurde in der Verhandlung jedoch festgestellt, daß der Angeklagte hatte annehmen können, er sei in der Lage, zum 1. Februar das Darlehn zurückzuzahlen, da ihm ein Kredit von mindestens 800 Mk. von seinem Bruder bewilligt worden war. Der Staatsanwalt beantragte deshalb für diesen Fall selbst die Freisprechung. — Bei der Behandlung des zweiten Falles gerieten der Angeklagte und Polizeikommissar L. sehr scharf aneinander. Der Zeuge L. bestritt entschieden, Beyl Auftrag zur Aufnahme der zwei Darlehne von 20 und 30 Mk. gegeben zu haben. Auf die Frage, ob denn der Angeklagte überhaupt Geldgeschäfte für den Kommissar gemacht habe, antwortete dieser mit Nein. Darauf verlangte der Angeklagte die Vernehmung des Mühlenbaumeisters K. Dieser bekundete, Angeklagter sei zu ihm gekommen und habe gefragt, ob der Polizeikommissar Lohse nicht ein Darlehn von 30) Mk. bekommen könne, da er, K., dieses zugesichert habe, sei L. dann selbst gekommen und nachdem sich dieser verpflichtet habe, in 2 Raten am 1. Juli und 1. Oktober die Schuld zu tilgen, habe L. das Geld erhalten. L. habe dabei noch erklärt, er habe ein Gehalt von 3600 Mk. und sei Offizier, um damit seine Sicherheit zu begründen. Kommissar L. mußte diese Darstellung als richtig anerkennen, er meinte nur, wenn er vom Offizier gesprochen habe, so hätte er sich nur dahin erklärt, er biete dieselbe Sicherheit wie ein Offizier. — Da der Zeuge Kaufmann L. erklärte er würde auch dem Angeklagten das Geld geliehen haben, wenn er nicht seinen Vorgesetzten als Empfänger des Darlehns angegeben hätte, fand der Gerichtshof die Schuld des Angeklagten nicht für erwiesen. Der Schuldschein sei von dem Angeklagten selbst unterzeichnet und sei es belanglos, ob der Angeklagte von Lohse bei der Darlehnsaufnahme gesprochen habe oder nicht. Es erfolgte darauf die Freisprechung.

* **Gewalttätige Menschen.** Der Schneider Beranek kam am 27. August abends 9 Uhr betrunken nach Hause und forderte in nicht bescheidenem Tone von seiner Meisterin noch Abendessen. Da ihm dieses verweigert wurde, mißhandelte er die Frau. B. wurde deshalb zu 8 Tagen Gefängnis verurteilt. — Der Bäcker Gustav Edner und der Arbeiter Paul Kraft gehören zu denjenigen, welche lange Zeit die Pfingstwiese unsicher gemacht und in Kürze sich wegen Aufruhr zu verantworten haben. Auf der Pfingstwiese trieben sich seit längerer Zeit Lattcher in größerer Menge herum, lobende die spazierengehenden Bürger erheblich belästigt wurden. Polizeibeamte erhielten deshalb Auftrag, Zusammenrottungen dieser Friedensstörer energisch entgegenzutreten. So fanden die Beamten eines Abends die beiden Angeklagten in einem Trupp von 30—40 Mann, die den Beamten gegenüber sofort eine drohende Stellung einnahmen. Sie hatten teilweise Lattenstücke in den Händen, und andere hielten solche versteckt. Auch den beiden Angeklagten wurde der Aufenthalt auf der Wiese untersagt. Sie gingen darauf zwar eine Strecke fort, blieben dann aber stehen, sodaß zu ihrer Verhaftung geschritten werden mußte. Bei der Verhaftung griffen Edner und Kraft sofort nach Lattenstücken, die sie in dem Hosenbein versteckt hielten, doch kam ihnen die Polizei zuvor. In der Gerichtsverhandlung suchten die Angeklagten dem Gericht ein Märchen aufzubinden. Danach soll ein Unbekannter dem Edner das Portemonnaie mit 21 Mk. aus der Tasche gezogen haben. Der Dieb sei vom zweiten Angeklagten auf der Wärselwiese dadurch entdeckt, daß der Unbekannte das entwendete Geld vergeudete. Beide seien deshalb auf die Wiese gegangen um den Unbekannten zu suchen. Merkwürdig bei der ganzen Sache ist nur, daß die Angeklagten, trotzdem sie angeblich nach dem Diebe suchten, in einem Kreise von 30—40 jungen Leuten singend angetroffen wurden. Auf diesen großen Unbekannten will der Angeklagte Edner auch den Ruf: „Vor den 4 Hardenbergsburschen fürchte ich mich nicht" (es waren gerade 4 Polizeibeamte dort) auch bezogen haben, in dem er die vier einfach niederschlug. Edner erhielt für die Beleidigung eine Gefängnisstrafe von 2 Wochen, während Kraft wegen Uebertretung mit einem Tage Haft davon kam.

Standesamtliche Nachrichten.

Standesamt Halle N., Burgstraße 38:

Aufgeboten (9. September): Der Gastwirt Max Richter und Anna Scheinmel geb. Müller, Leipzig und Harz 51. — Der Arbeiter Emil Jäger und Minna Bohne, Dieniig und Körnerstr. 5. — Der Glaser Franz Schimpf und Olga Trabhardt, Viktoriaplatz 2 und Eichendorffstr. 29. — Der Fleischer Otto Lingel und Marie Voigt, Cönnern und Advokatenweg 1.

Eheschließungen (9. September): Der Werkmeister Hermann Stechemesser und Martha Pokle, Leipzig-Gautritzsch und Ernestkuhstr. 11. — Der Kaufmann Karl Glück und Amande Borchardt, Schauenstr. 3. — Der Ziegelearbeiter Eduard Kruse und Christina Werner, Heuthen.

Geboren (9. September): Dem Schlosser Friedrich Schmidt ein S. Willi, Friedrichstr. 36. — Dem Geschirrführer Valentin Trypke eine T. Martha, Wettinerstr. 22. — Dem Maurer Wilhelm Freyer eine T. Gertrud, Eichendorffstr. 6. — Dem Zimmermann Karl Nagel ein S. Karl, Eichenbergstraße 4. — Dem Bahnarbeiter Otto Höpfner eine T. Gertrud, Wittekindstraße 30.

Gestorben (9. September): Des Schausteller Albert Saal S. Rudolf, 3 M., Lessingstr. 24.

Standesamt Halle S., Steinweg 2:

Aufgeboten (9. September): Der Schmied Gustav Horn und Emma Waller, Zwintschöna und Steg 13. — Der Bahnmeisteraspirant Johannes Brand und Elise Raabe, Charlottenstr. 2 und Bad Nauheim. — Der Tischler Franz Hennigke und Minna Herzog, Landwehrstraße 25 und Reinsdorf.

Eheschließungen (9. September): Der Kutscher Hermann Reichmann und Pauline Lüd, Mansfeldestr. 8 und Poltzstr. 1. — Der Arbeiter Heinrich Gurich und Luise Rate, Markt 16 und M. Ulrichstr. 37. — Der Kesselschmied Willy Lutze und Marie Hebner, Glaucharstr. 14 und Drewhauptstr. 7. — Der Kaufmann Franz Bergmann und Dora Lotze, Magdeburgerstr. 60 und Bernhardstr. 28. — Der Geschirrführer Oskar Trothe und Anna Reich, Merseburgerstr. 151 und Steg 9. — Der Kaufmann Bruno Grundmann und Meta Kolaczek, Breslau und Hedwigstr. 5. — Der Bureauassistent Friedrich Frenzel und Marie Schmitt, Merseburgerstr. 101.

Geboren (9. September): Dem Schuhmachermeister Franz Stahl eine T. Hildegard, Merseburgerstr. 47. — Dem Salzsieder Paul Mortz ein S. Hans, Kl. Schlohgasse 7. — Dem Photograph Hermann Schulze ein S. Rudolf, Altmkt. 4. — Dem Schieferdecker Paul Schubert ein S. Karl, Marthastraße 25.

Gestorben (9. September): Des Rangierer Karl Ludwig S. Kurt, 1 J., Merseburgerstr. 16. — Des Schlosser Oswald Schieter S. Oswald, 2 M., Martinsberg 7. — Der Schuppenfeuermann Wilhelm Martin, 73 J., Forsterstr. 39. — Des Maler Paul Bayrert T. Else, 10 M., Mansfeldestr. 59.

Auswärtige Aufgebote.

Der Sergeant (Hobofis) August Keil und Auguste Haase, Frankfurt. — Der Wagenführer Otto Hanns und Anna Dietz, Halle a. S. und Merbitz. — Der Geschäftsführer Edmund Graf und Martha Büschel, Essen.

Zur Anmeldung im Standesamte ist Legitimation erforderlich

Ein Fingerzeig für Mütter! gibt der nachstehende amtlich beglaubigte Brief: Frankfurt a. M., 7. Mai 1905. Auf Ihre Anfrage bekunde Ihnen gern, daß ich dabei, daß Biolon einen günstigen Einfluß auf die Gesundheit meines strophulösen Kindes ausgeübt hat. Hochachtend Heinrich Spielmann. **Unterschrift beglaubigt** durch den Kgl. Notar Dr. Albert Helff.

Biolon (erhältlich in Apotheken und guten Drogenhandlungen, das halbe Kilo drei Mark, Versandapotheke in Halle a. S.: Kronenapotheke) ist, tertig zum Gebrauch, das angenehmste, billigste und beste bluterzeugende Nähr- und Kräftigungsmittel in seiner Art, was menschliches Wissen bis heute erfand. Man lese die Berichte der Fachzeitschriften, Professoren, Aerzte usw.

Kopf- u. Bartschuppen Obermeyers Herba-Seife.
Die mir von meinem Arzte empfohlene Obermeyers Herba-Seife zur Beseitigung der lästigen Schuppen im Kopfhaar u. Barte, hat ausserordentliche Wirkung u. beseitigte dieselben nach wenigen Tagen. **Alfred Pflanzer, München.**
Z. h. i. a. Apoth., Drog. u. Parf. p. St. 50 Pfg. u. 1 Mk. Obermeyer & Co., Hanau.

Trotz der steigenden Lederpreise verkaufe meine anerkannt dauerhaften
Schuhwaren
zu alten billigsten Preisen.
Preise und Auswahl ohne Konkurrenz.
Ausgabe von Marken sämtlicher Konsum-Vereine von Halle und Umgegend, auch Beamten-Konsum- oder meiner Spar-Rabatt-Marken.

Kaufhaus
H. Elkan,
Leipzigerstr. 87.
Auf Wunsch 5% in bar.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19050912023/fragment/page=0001

In unser Handelsregister, Abteilung A, ist heute unter Nr. 1771 die Firma **Hermann Schöning** mit dem Sitze in Halle a. S. und als Inhaber der Mechaniker **Hermann Schöning** daselbst eingetragen worden.
Halle a. S., den 1. September 1905.
Königliches Amtsgericht, Abteilg. 19.

Konkursverfahren.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns **Paul Ziegenbalg** in Halle a. S. ist zur Prüfung der nachträglich angemeldeten Forderungen Termin **auf den 30. September 1905, vormittags 11½ Uhr** vor dem Königlichen Amtsgerichte in Halle a. S., Poststraße 13/17, Erdgeschoß, Südflügel, Zimmer Nr. 45, anberaumt.
Halle a. S., den 1. September 1905.
Der Gerichtsschreiber des Königlichen Amtsgerichts.

Zu vermieten.

Merseburgerstr. 161, Ecke Königstr.
unweit Bahnhof, ist 1/10. eine sehr freundl. sonnige Wohnung mit 3 Stuben nebst Kammer u. Küche für 420 Mk. zu verm. Auskunft vorteilhft III. Et. b. Frau **Scheffel.**

Gr. Wallstr. 39 1/10. eine Wohnung zu 138 Mk. zu verm. Zu erfr. part. r.

Gr. Steinstr. 11, 3. 4 Zt., K., Spk. u. Zub. 425 ℳ

Delitzscherstr. 15 1. Stube m. Kocho. sof. od. spät.

Frdl. Wohn., 162 ℳ vor. o. 1/4. Charlottenstr. 14, I

Schmeerstrasse 5
eine Wohnung für 230 Mk. zu vermieten. Näh. Merseburgerstr. 151.

Gr. Steinstr. 1 **herrschaftl. Wohnung,** 10 Räume, sof. od. später für 1600 Mk. **zu vermiet.**
2 Stuben, 2 Kammern, Küche nebst Zub. sofort zu verm. Merseburgerstr. 92, pt.

Magdeburgerstr. 36,
gegenüber den Kliniken, **herrschaftl. I. Etage,** 6 Zim., Zub., Gas, 1. Okt. zu vermieten. Besich. 11—1 u. 3—4.

Brandenburgerstr. 2
Wohn., 340 Mk., 1/10. **zu verm.** durch **Oscar Knoche,** Gr. Steinstraße 63, II.

Bernhardystr. 48, pt.
Wohnung, 350 Mk., 1/10. zu verm. durch **Oscar Knoche,** Gr. Steinstr. 63, II.

Jacobstrasse 3, II,
Wohnungen, 510, 460 Mk. 1/10. zu vm. d. **Oscar Knoche,** Gr. Steinstr. 63, II.

Krondorferstr. 9, II,
Wohnung, 340 Mk., 1/10. zu verm. durch **Oscar Knoche,** Gr. Steinstr. 63, II.

Trödel 1
Wohn., L., 290 Mk., 1/10. zu verm. durch **Oscar Knoche,** Gr. Steinstr. 63, II.

Weidenplan 2, II,
Wohnung (490 Mk.) 1/10. zu verm. Näheres daselbst im Laden.

Merseburgerstrasse 5, I,
halbe **herrsch. Etage,** 5 Zimmer m. reichl. Zub. **1. Oktober** zu vermieten.

Meckelstrasse 28
ruh. Part.-Wohn., sehr pass. z. Abverm., für 600 Mk. 1. Okt. zu vermieten durch **Oscar Knoche,** Gr. Steinstr. 63, II.

Frdl. Wohn., 3. Etage, 270 Mk., an einz. Leute zu vermieten. Königstr. 15, II.

Leere Stube, auch mit K., sof. für einz. anst. Perl., Mon. 7-9 Mk. Gr. Wallstr. 1, II.

Hirnstr. 8, III., 5 St., K., Mädchk., Innentkl., neu renoviert, per 1/10., 500 ℳ, zu vermieten.

Alter Markt 16
Wohnung, 90 Mk., sofort zu **verm.**

Freundliche Wohnung,
3 St., Küche u. Zub. 1. Okt. od. früher zu beziehen Landsbergerstr. 7, nahe Zentralbahnh.

Königstrasse 66, I. Etage,
4 heizbare Zim., Küche, Spk., Bad, Gas, Innenkl. m. Wasserspül. sof. zu verm. Zu erfr. III. Et. r., Preis 450 u. 550 Mk.

E.M. Arndtstr. 8 Wohn., 500 ℳ, sof. od. spät.
Hardenbergstr. 37 Zub. m. St., 360 ℳ, 1/10.
Näheres b. Hausmann u. Kirchner 22½ pt.

Mittelstrasse 7, II links
per Oktober kleine Wohnungen zu vermieten.

Hohherrschaftl. III. Etage
Magdeburgerstr. 26, 8 Zim., Bad, Kohlenaufzug u. Zubehör, zu vermieten.

Per 1/10. 6 Zimmer-Wohnung, II. Etage, in ruhiger Lage, Nähe des Bahnhofs. Näh. **Kirchnerstraße 18, III.**

Magdeburgerstr. 10, I l. 1. Okt.
Magdeburgerstr. 10, II r.
Herrsch. **Wohnung,** 6 Zimmer, reichl. Zubeh., sofort oder später, Mk. 750, zu vermieten **Sternstr. 7.**

Frdl. II. **Wohn.** m. Balk. u. Wasserkl., 1. 10. z. verm. Neubau Ludwigstr. 2.

Stube, K., K. 1/10. z. vm. Weingarten 4.

Im Norden, an freiem Platz, freundl. hübsche Wohn., 5 heizb. Zim., Küche, Spk., Mädchenk., Wasserklos. u. Garenben., an ruhige, nicht musikalische Herrschaft 1. April 06 zu verm. Offert. u. V. 8909 an d. Exped. d. Bl. erb.

Wohnungen v. 200—240 Mk. p. 1/1. 06 zu verm. Daselbst ein **Laden** m. Wohn. per 1/4. Geeigter kann dem Geschäft entsprechend eingerichtet werden.
Taubenstraße 9.

Schöne Wohnung, 2 St., K., K. j. 300 Mk., Dachmäbe, fortzugshalber sofort zu vermiet. **Tausch,** Reiberbergerstr. 9, II.

Eduard Graf,

Halle a. S. **Marktplatz 11.** Halle a. S.

Grösstes Spezialgeschäft am Platze.

Bettfedern, fertige Betten,

Inlets — Bettwäsche — Bettstellen — Matratzen.

Als streng **reelle und billigste** Bezugsquelle bekannt.
Versand nach auswärts. — Verpackung frei. — Telephon 2852.

Herrschaftl. Wohnung, 2te Etage,

Nähe der Bahn, sehr schöne gesunde Lage, **1. April 1906 an ruhige Mieter anderweitig zu vermieten.** Näheres durch **Rudolf Mosse,** Mriderstraße 4.

2 St., K., K. u. Zub. 1/10. zu verm., Preis 280 Mk. Mansfeldestr. 28, II r.

Jägerplatz 2
2 Stub., K., K. rc. (nach d. Garten gel.) 1. Jan. (ev. sofort) zu verm., Preis 240 Mk.

Parkstraße Wohnung, 260 Mk., zu vermieten. Näheres Charlottenstr. 1.

Stube, Kammer, Küche u. Zubehör an einzelne Leute für 55 Mk. per sofort zu vermieten **Äußere Delitzscherstr. 24.**

Wohnung, 3 Stub., 2 K., K., Zub. u. Gartenbenutzung, 1. Oktober zu vermieten, Preis 325 Mk. **Wiesnerstr. 23.**

Frdl. L. Stube per 1. Okt. an einz. Person zu vermieten **Gr. Wallstraße 35.**

Bessere Wohnung, 2 beizb. Zimmer, vorn u. h., Wasserl., Mon. 12.50 Mk. u. einz. St. 7 Mk. Trifolie 29, Ecke Rosenstr.

Stube u. Kam. j. 120 Mk. an ruh. Leute 1/10. 05 zu verm. Gr. Brauhausstr. 2.

Herrschaftliche Wohnung
per 1/10. Mk. 600 Fürstental 9.

2 gr. helle Zimmer, Dachmäbe, vorzüglich geeignet für Attermieter zum 1/10. 05. Zu erfragen bei **Sukkau,**
Merseburgerstr. 161, II links.

Stube, Kammer u. Küche per 1. Oktob. zu vermieten **Stieg 3.**

Forsterstraße 40
freundl. Wohnung, 450 Mk. u. 350 Mk., 1. Oktober zu vermieten.

Albrechtstraße 24, I und II
Wohnung zu 350 Mk. (Abzumieten.)

Wohnungen 180, 250, 260, 450 Mk. Merseburgerstr. 46, IV.

Goethestr. 10 Wohnungen zu 350 u. 500 Mk. **Hindenstr. 24** Wohnungen zu 360 u. 850 Mk. **sofort zu verm.**
Näheres beim Verwalter **Hasengier,**
Goethestraße 38, III.

St., K., K., Zub., 1/10. zu verm. äußere Delitzscherstr. 16.

Dorotheenstrasse 5
Souterrain-Wohnung per 1. Oktober für 200 Mark zu vermieten. Zu erfragen **Leipzigerstr. 73,** Hutgeschäft.

Frdl. Wohn., 2 Stub., K., K., 1/10. 246 Mark zu vermieten Ackerstr. 4, p. r.

Frdl. Wohn., 5 Zim. 1., 10. r. v. Lauchstr. 26, I r.

St., K. u. K. 1. Okt. z. vm. Diemig, Mittelstr. 2.

Stube u. K. zu verm. Saalberg 20.

Stube und Kammer zu verm. Luisenstraße 5.

Möblierte Zimmer.

ff. Fremden-Logis Bahnhofe z. verm. Magdeburgerstr. 6. 1.

Kl. möbl. Stube zu verm. Gr. Brauhausstr. 2.

Frdl. geräumm. mobl. Zim. m. Pens. im Zentrum zu verm. **Barfüßerstr. 46.** I.

Schön möbl. Zim. zu vermieten **Dachritzstr. 11, II.**

Frdl. möbl. Zim., lep. Eing. Kl. Sandberg 5, III r.

2 gut mobl. Zim., lep. Eing., z. v. Geiststr. 35.

Gut möbl. Wohn. u. Schlafzimmer zu vermieten **Geiststrasse 2, III.**

Fein mobl. Zim. sof. od. 1. Okt. nur an Herrn zu verm. Gr. Ulrichstr. 16, II. **Laufs.**

Schön mobl. Zim. zu verm. Gr. Ulrichstr. 9, I.

M. Zim., 3.50 Mk. pro Wo., Kl. Ulrichstr. 1, II r.

Mobl. Zimmer, lep. Eing., zu vermieten Steinweg 11, III. Et. **Kretschmar.**

Großes **mobl. Zimmer** am Mühlweg, mit oder ohne Pension an einz. Dame **zu vermieten.** Näheres bei **K. Pritschow,** Bernburgerstr. 28.

Anst. Schlafst. offen **Sophienstr. 29** b. l.

Anst. Schlafst. off. Gr. Klausstr. 34, N. Markt.

Möbl. Schlafst. z. vm. Gr. Klausstr. 11, I r.

Möbl. Schlafstelle zu verm. Steinstr. 11, IV.

Möbl. Schlafstelle offen Alter Markt 7, I.

Frdl. Stubch. a. Schles. z. v. Kuhgasse 1, III r.

Anst. Schlafst. zu verm. Clearnsstr. 13, pt.

Möbl. Schlafst., lep. Eing., Martharstr. 7, I.

Frdl. Schlafstelle u. ubl. mobl. Zimmer zu vermieten **Nicolaistrasse 4, I.**

Schlafstelle f. Mädchen offen Breitestr. 31, I.

Anst. Schlafstelle zu verm. Alter Markt 7, I.

Möbl. Schlafst. off. Laubenstr. 27, II l. z. Zieme.

Läden & Magazine.

Zu Werkstatt geeignetes kleines Haus im Hofe
Turmstraße 4/5
event. mit Schuppen, im ganzen od. geteilt zu vermieten.

Laden
mit fl. Wohn., auch Niederlage od. Werkstatt sofort zu beziehen **Kl. Ulrichstr. 35.**

Grosser Laden

m. Wohnung, in bester Lage, in welchem 7 Jahr gutgehende Fleischerei betrieben wurde, zum 1. Oktober zu beziehen. **R. Langrock,** Weißenfels a. S., Merseburgerstr. 37.

Kurfürstenstrasse 89 helle geräumige **Werkstatt,** passend für Tischler rc., 1/10. zu verm. Näheres Schillerstr. 1.

Laden mit Kontor sofort oder später zu vermieten Schmeerstr. 21.
Näh. **Chr. Voigt,** Leipzigerstr. 16.

Albrechtstr. 1, Ecke Bernburgerstr. ist **Eckladen** per 1. 10. zu verm.

Stallung für 1 Pferd 1. Oktober zu vermieten Thüringerstr. 18.

Bäckerei mit Materialwarenhandlung ist sofort **zu verpachten** oder **zu verkaufen.** Offert. unt. **B. s. 2478** an **Rud. Mosse, Halle S.**

Bruckdorferstrasse 3
große, helle Werkstatt, 150 Mk., sofort event. 1/10. zu vermieten durch **Oscar Knoche,** Gr. Steinstr. 63, II.

Gr. Steinstr. 11 ca. 180 qm Kellerräume, hell und luftig, als **Werkstatt** oder **Lager,** 500 Mk., zu vermieten.

Heller Keller u. Lagerraum
billig zu verm. Germanstr. 10, II.

Die bisher von Herrn Rechtsanwalt **Pabst** benutzten

Bureauräume

Wilhelmstr. 7, Gartenhaus 1 Treppe, sind als solche, oder als herrschaftliche Wohnung vom 1. Oktober ab oder später anderweit zu vermieten.
Herr Rechtsanwalt Pabst gibt die Räume lediglich auf, weil er zwecks Aufnahme seiner Praxis sein Bureau nach **Gr. Steinstr.** verlegt. Zu melden beim Hausm. Michaelis, Wilhelmstr. 7, Souterrain.

Barbier-Laden, gut. Geschäft, mit Wohnung, auch z. etw. and. geeig., für Mk. 400 per jet. od. sp. zu verm. Auch bal. 1 Wohn., 1. Et., 4 Zim., Gas u. Wasserkloset 1.475 Mk. **Schulze,** Merseburgerstr. 97, III.

Werkstelle od. Niederlage sofort od. 1. Okt. zu verm. Barfüßerstr. 16, I.

Brüderstr. 15, Bäckerei 900 Mk.

Geschäftskeller, Magdeburgerstr. 9,
in welchem seit 30 Jahren Kolonialwaren-geschäft mit bestem Erfolg betrieben, **1. Oktober zu vermieten.**

Mietgesuche.

Vornehm möbl. Zimmer
(ungen.) z. 1. Okt. v. sp. Herrn ges. Nähe Bad Fürstental, Domplatz, Moritzburg. Off. m. gen. Preisang. u. L. 8521 Exp. d. Bl.

Leere Stube (Nordviertel) 1/10. gesucht. Offerten erbeten Friedrichstr. 54, II.

Pachte Restaurant.
Offert. unt. **E.** postlag. **Gr. Wiewende.**

Restaurant

oder dazu geeignete Räume sucht tüchtiger hiesiger Wirt. Off. u. B.w. 2381 an Rudolf Mosse, Halle a. S.

Ruhige Leute mit ein. Kind such. bis 1/10. **Wohnung,** bis 160 Mk. Off. u. P. 8905 an die Exped. d. Bl. erbeten.

Wohnung,
4—5 Zimmer, Mädchenkam., Zub. gesucht. Off. u. O. 8904 an d. Exped. d. Bl. erb.

Schöne kleine Wohnung
sucht Brautpaar in ruhigem, anständigen Hause 1. 10. Offerten unter **E. 8915** an die Expedition dieses Blattes.

Ehepaar sucht ab 10. Sept. **möbliertes Wohn- u. Schlafzimmer,** Kam. u. Küche. Off. u. D. 8914 an die Expedition d. Bl.

Herrschaftliche Wohnung,
6 Zimmer mit Zubehör, in schöner Lage, für 1. April 1906 gesucht. Offerten unter N. 8923 an die Expedition d. Bl.

Einzelner Herr sucht per 1. Oktober leerstehende **Stube u. Kammer** in der Nähe des Bahnhofes zu 25 Taler zu mieten. Offerten bis 15. d. Mts. u. **O. 150 postlagernd Ahlsdorf b. Mansfeld.**

parterre-Raum,
60 □-Meter od. mehr (auch in 2 Räumen), heizbar, zur Einrichtung einer Käserei sofort **zu mieten gesucht.** Offert. unter C. 8933 an die Exped. d. Bl. erb.

Gut möbl., ruh. ungen. Zimmer, ev. m. Kab., womögl. lep. Eingang, Bahnnähe, per 1. 10. von Herrn gesucht. Off. m. Preisangabe u. **H. 8918** an die Exped. d. Ztg.

Möbliertes Zimmer mit ganzer oder halber Pension wird zum 1. Oktober gesucht. Offerten mit Preisangabe unter **J. 8919** an die Exped. d. Ztg.

2 alleinstehende Damen suchen kleinere

ruhige

Wohnung z. 1. 10. 05 im Pr. v. 280 bis 300 Mk., Nähe der Magdeburgerstr. bevorz. Offert. unt. K. 8920 an die Exped. d. Ztg.

Möbl. Zimmer mit Kabinett oder leerer Nebenstube als Lager, Parterre, in Nähe Bahn oder Hauptpost gelegen, sofort gesucht. Offerten unt. W. 4 an die Exped. d. Ztg.

Gesucht. Zum 1. Oktober größeres, womögl. unmöbliertes Zimmer in gutem Hause von älterem Herrn gesucht. Off. m. Preisang. u. F. 8936 an die Exp. d. Ztg.

Große helle **Werkstatt** oder **Fabrikräume** sofort od. später zu mieten gesucht. Offert. unt. P. 8925 an die Exped. d. Ztg.

Restaurant oder Café

zu pachten gesucht.
Off. an **A. G. 200 postlagernd Jena.**

Suche möbl. lep. Zimmer, part. oder I. Etage, Nähe Merseburgerstr. Off. unter **M. T. 100** postlagernd, Amt II.

Zu verkaufen.

Kuchenbretter Gr. Märkerstr. 23.
Kuchenbleche Gr. Märkerstr. 23.

Mehrere gebrauchte **Schaufenstergestelle** billig zu verkaufen. Off. u. **B. 1. 2309** an **Rudolf Mosse, Halle.**

2 harmige Gaskronleuchter preiswert zu verkaufen Gr. Steinstr. 11, I.

Viktualiengeschäft, sicheres Brot, mit Materialwaren, Hausschlacht. u. Kohlenverk., sehr flottgehend, **krankheitshalber** sofort zu verkaufen. Näh. im Restaurant bei **Schumann,** Mansfeldestr. 46.

Drehrolle,
kurze Zeit gebraucht, sehr gut drückend, billig zu verk. **Wärmlitzerstr. 103.**

1 Moquetdiwan,
1 einfaches Sofa billig zu verkaufen **Leipzigerstr. 67.**

Gut erhaltenes
zweis u. einspänn. Kutschgeschirr,
sowie 2 Gang gut erh. Räder, pass. für Fleischer- oder Bäckerwagen, zu verkaufen Lerchenfeldstr. 4, pt.

Gehrockanzug und Frack, für mittlere Figur, sehr gut erhalten, billig zu verkaufen Poststraße 10 im Postkartengeschäft.

Gebrauchte Pianinos,
wie neu, 260—300 Mk., verkauft **M. Ahlheit, Thorstraße 56,** I.

Ein fast neues **Malergerüst** wegen Mangel an Platz spottbillig zu verkaufen. **A. Ruprecht,** Maler, Geiststr. 39, Hof.

Gutgeh. Fleischerei

mit Kraftbetrieb u. sämtlichem Inventar ist wegen Todesfall sof. zu **verkaufen.** Nähere Auskunft durch **Bernh. Koch,** Schraplau.

Ladeneinrichtungen!

Verk. billig wegen Aufgabe 3 Kastenregale, Ladentische, Warenschrank, Fachregale, Vorbau, Pult, eis. Gelbschrank.
M. Schemmel, Rathausstr. 6.

Elegante Kleidersekretäre

nur 26 M., Schreibtische 34 M., Vertikows 32 M., Spiegel in allen Größen, Sofas und Diwans in allen Preisen, Bett. mit Matr., Tische und Stühle billig nur bei **Karl Bieler,** Albrechtstr. 39, pt.

Ein Polyphon mit Platten billigst zu verkaufen Parkstr. 17, III. l.

Große **Glastür** billig zu verkaufen Landwehrstr. 5, I.

G. Schaible,

Möbelfabrik m. elektr. Betrieb.

Magazin:
Gr. Märkerstr. 26 u. 2, am Ratskeller.
Fernsprecher 1111.
Größte Spezial-Fabrik und Polster-Werkstatt für
Möbel-Einrichtungen
im Preise von **240, 300, 400, 500 Mk.** usw.
Alles dauerhaft gearbeitet.
Einzelne Möbel zu billigsten Preisen.
Alle Polster-Möbel werden durch Patent-Verfahren gegen Motten geschützt.
Bedienung durch Fachleute.
Kataloge kostenlos.

2 kompl. Betten und 1 Petroleumofen sehr b. zu vk. **A. Dohle,** Reilstr. 109.

Küchenschrank
zu verkaufen Fürstental 2, III. r.

3 Waren-Glasschränke
sofort billig zu verk. Gr. Ulrichstr. 19. **L.**
Gebr. Ringsch.-Nähm. z. v. Lerchenfeldstr. 16, III.

Auffallend billige

Möbel.

Ganze Wohnungs-Einrichtungen
sowie einzelne **Sofas, Vertikows, Schränke, Bettstellen, Stühle, Spiegel, Tische, Küchenmöbel rc.**
— Langjährige Garantie. —
S. Rosenberg,
Geiststr. 21, 1 Treppe.

Eleganter Kinderwagen zu verkaufen Jacobstraße 47, I. links.

Plätt- und Nähtisch, Sofa, Garderobe zu verkaufen Germanstr. 10, II.

Gelegenheitskauf in Gardinen, Kontor-Utensilien rc.
Halberstädterstraße 9, I. r.
Verkauf täglich von 10—12 Uhr.

Für Schuhmacher!

Wegen Geschäftsaufgabe verkaufe ich im ganzen oder geteilt eine kompl. **Schuhmachereinrichtung,** bestehend aus 2 Armmaschinen, 1 Lederwalze, 1 Stanze mit Messern, zur Pantoffelfabrikation, 1 großen Partie Leisten und sonst. Zubehör.
A. Dohle, Gabelsbergerstr. 24.

1 Kleiderschr., 1 Küchenschr., 1 Küchentisch zu verkaufen Friesenstr. 7, 6.

Ein Nußbaum-Vertikow billig zu verkaufen Schülerstraße 19.

2 Kleiderschr., Trum., Waschtisch m. Platte, 2 Bettst., Matr., Schreibt., Stühle, Tisch, Bild. bill. zu vk. **Pfeiffer,** Pfälzerstr. 11.

Schuhm.-Gpl.-Masch. a. vk. Lerchenfeldstr. 16, III.

Eine kompl. Ladeneinrichtung,

Warenschränke m. Schiebetüren, Fachregale, 45 m Ladentische mit u. ohne Kasten, Pult, Kassa-Geldschrank (Ober- und Unterteil aus Eisen) u. v. m.

Eine vollständ. Laden-Einrichtung für Zigarren-Geschäft,
Fachregale, Ladentische, Schankkasten, Ladenvorbau, Automaten, Dekorationsgegenstände, eleg. Glas-Firmaschild, Doppelpult rc.

Große Auswahl in Kastenregalen,
Fachregale, Warenschränke mit Schiebetüren, Ladentische mit und ohne Marmorplatte, Standwagen verkauft billig

Friedrich Peileke,
Geiststr. 25. Telephon 2450.

Tägl. frischgepflückte, gute reife **Pflaumen** verkauft in Zentnern und Körben billigst **H. Zober.**
Obstplantage: Stadigut Gimritz-Halle.
Obstbude an der Schäferei.

3 neue polst. Geb. Betten, 14, 20 und 25 M., z. vk. Hedwigstr. 3, I. r.

Milchtransportwagen (für Kannen) bill. zu verkaufen Kellnerstr. 17.

Großer Federrollwagen zu verkaufen Kl. Ulrichstr. 29.

Umzugshalber gebr. Sofa billig zu verkaufen Zenkerstr. 6, II. r.

Sofa, 3teil., Kleiderschr., f. neu, 20 M., Federb., Bettst., 5 M., Spiegel zu verkaufen Leitergasse 1.

Eiserner Füllofen
mit Ringen (z. Kochen), gut erh., zu verk. Am Güterbahnhof 1, part.

Gr. eiserne **Stuben-Kochöfen** m. Doppelröhre und 5 Stück eiserne Füllöfen zu verkaufen Reilstraße 124.

Ein Paar Arbeitspferde zu verkaufen Rich. Wagnerstr. 19.

Konditorei- und Bäckerei-Verkauf.

Meine in einem großen Industrieorte gut gehende Konditorei und Bäckerei beabsichtige ich altershalber zu verkaufen. Anzahlung nach Uebereinkom. Uebernahme sofort od. spät. Off. u. Z. 8930 an die Exp. d. Bl.

Sofa, neu bezog., u. Kinderwag., gut erh., bill. z. verk. Zu erf. Augustastr. 6, i. Lad.

Neuer Hand-Federtaselwagen, gebr. liegend 2 rädr. Federwagen, mehrere Handwagen, starker 2 rädr. Wagen, gebr. Leiterwagen, 20 Zentn. Tragkr., z. verk. Schützenstr. 20.

Neue rote mod. Plüschgarnitur billig zu verkaufen Schimmelstr. 17, pt.

Gebr. Waschk., Küch.-, Aufm.- u. Studentisch, Kindw., Stühle, Spg., v. Kl. Brauhausstr. 6, p.

Gebr. Pianino,

vorzüglich erhalten, sehr billig zu verkaufen. **Bernh. Maercker,** Taubenstraße 7.

Ein **Haus** mit Laden, Werkstatt und Garten, welches sich sehr gut für Schlosser eignet, ist preiswert zu **verkaufen.** Wo? sagt die Expedition.

Für Wiederverkäufer.
50 Stück Kupferkessel, Größe von 40 bis 80 cm weit, sehr billig zu **verkaufen.** Wo? sagt die Exped.

Gelegenheitskauf!
Viktualien-Einrichtung und **Bettstellen u. Matratzen, 1 Kleiderschrank, Tische und Stühle** billig zu verkaufen **Landsbergerstr. 57,** pt.

Neue dunkle **Ausstattung,** auch einzeln, spottb. z. v. Kl. Brauhausstr. 6, p.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19050912023/fragment/page=0002

Restaurationsgrundstück
in gr. Ort bei Halle, an verkehrr. Str., gute 2fäch. Geb. mit Laden, welcher zu jedem Geschäft paßt, für 33000 Mk. b. 3000 Mk. zu verkaufen. Guter Umsatz, extra ca. 650 Mk. feste Miete. Offert. unter **G. 7712** an **Haasenstein & Vogler, Schmeerstr. 20, I.**

Alte Bäckerei,
Stadtmitte, gut. Geschäft, zu verk. Off. u. **B. e. 2366** an **Rud. Mosse,** Halle.

Plüsch-Divan b. z. v. Krukenbergstr. 15, III l.

8 gut erhaltene Fenster,
109×163 cm groß, billig zu verkaufen Leipzigerstraße 97.

Speisezwiebeln
in Viertel-, halben und ganzen Zentnern verkauft **pro Zentner** mit **2 Mark**
Franz Walther,
Kleinkugel bei Halle.

Sing.-Nähmasch., gut nähend, z. 15 Mk. zu verk. Off. u. M. 8922 a. d. Exped. d. Bl. erb.

2 Bettstellen mit Matratzen, Sofa, Kleiderschrank, fast neu, billig zu verkaufen Gr. Wallstr. 10, part.

Mehrere belgische Riesenkaninchen billig zu verkaufen Rudolf Hannstr. 3.

6 PS. Elektromotor, Kreissäge, Abrichtshobelmaschine und Transmission billig zu verk. Off. u. V. 8929 a. d. Exp. b. Bl.

Zu kaufen gesucht.

100 Fahrräder, gebr., kauft, wenn auch defekt, **Renner,** Schülershof 1.

Roggenflegelstroh,
gute, gesunde Ware, kauft per Kasse und bittet um Angebote
Otto Dennhardt,
Borna, Bez. Leipzig.

Zuckerwarengeschäft
zu kaufen gesucht. Offerten u. B. 8912 an die Expedition dieses Blattes.

4—6 guterh. **Walzenstühle** mit Rohrlehne u. ein 2tür. größ. **Kleidersekretär** zu kaufen gel. Kl. Schloßgasse 1 i. Lad.

Herren- und Damenrad sofort zu kaufen gesucht **Leitergasse 1.**

Grosser Teppich zu kaufen gesucht. Offerten unter A. 8931 a. d. Exp. d. Bl.

Stellen finden.

Kaufleute, die sich selbstständig machen wollen, für eine **General-Agentur** in **Halle a/S.** für eine **gut eingeführte große Lebens-Versicherungs-Gesellschaft beteiligen** wollen, erhalten garantiert großen Gewinn. Offert. sub **B. Z. 984** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Magdeburg.**

Abonnentensammler
auf Zeitschriften sucht
E. Pfarre, Mauerstr. 1.

Junger Mann, der Ostern die Schule verlassen, als **Schreiber** gesucht. Off. unter **K. 7719** an **Haasenstein & Vogler,** A.-G., Schmeerstr. 20, I.

Lohnend. Nebenverdienst
können sich energische fleißige Personen — Herren u. Damen — mit gutem Leumund durch Vermittlung von **Feuerversicherungen** für eine alte erstklassige deutsche Aktiengesellschaft erwerben. Hohe Provisionen und jährige Bezüge werden gewährt. Gefl. Offerten unter Z. 8910 an die Exped. ds. Bl. erbeten.

WER Stellung sucht, verlange per Karte die **Allgem. Vakanzenliste, Berlin 166,** Neuehochstr.

3—20 Mk. täglich können Personen jeden Standes verdienen. **Nebenerwerb** durch Schreibarbeit, häusl. Tätigkeit, Vertretung 2c. Näheres **Erwerbszentrale in Frankfurt a. M.**

Stellung-Suchende!
verlangt das **Deutsche Stellenblatt, Frankfurt-Rödelheim.**

Alte Feuerversicherung
sucht tüchtige **Agenten,** die das Geschäft bei Haupterwerb betreiben, unter günstigen Bedingungen. Bewerbungen erbeten u. **L. 660** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Leipzig.**

Agent gel. f. Verk. um. **Zigarr.** Bergut. ev. 250 Mk. mon. u. mehr. **H. Jürgensen & Co.,** Hamburg 22.

Für eine auswärtige **Metallwaren-Fabrik** werden

8—10 tüchtige Metall-, sowie auch 3—4 tüchtige Eisenbrecher

gesucht. Bewerber, welchen es daran gelegen ist, bei gutem Lohn eine dauernde Stellung zu erhalten, wollen ihre Adressen schriftlich einsenden mit Angabe ihres Lohnanspruchs unter T. 8887 an die Exp. d. Bl.

Gewandte Schlosser
für Maschinen-Reparaturen zu dauernder Beschäftigung **gesucht**
Mansfeldersir. 21.

Tücht. Beschlagschmied sucht
Stoye, Raffineriestr. 43a.

Bekanntmachung.

Es wird hierdurch zur öffentlichen Kenntnisnahme gebracht, daß im Verkauf der Konkurswaren und anderer Waren der Firma Adolf Sternfeld die

Preise weiter staunend billig sind.

Grosse Ulrichstrasse 21.

Heizer
per Oktober für Centralheizung gesucht. Off. unt. H. 8838 an die Exped. ds. Bl. erb.

Elektriker,
welche abends **Skioptikons** bedienen können, sucht
Cronmeyer, Marienstr. 5, pt.

Tüchtige Former u. Giessereiarbeiter
finden lohnende Beschäftigung bei
Moritz Jahr, G. m. b. H., Gera-Reuß.

Tüchtige
Schlosser
für **Waggon-Untergestellbau** per sofort gesucht von
Waggonfabrik vorm. Busch, Bautzen.

Bauschlosser — **Schumann, Trotha.**

1 Installateur
auf **Gas** und **Wasser** wird eingestellt.
Tornau & Billig,
Neue Promenade 14.

Jung. tücht. **Klempnergeselle** sucht **Zillich, Dölnitz.**

2 Klempnergesellen
werden noch eingestellt Fleischerstr. 35.

Tüchtige, selbständig arbeitende
Tischler
sofort gesucht von
Waggonfabrik vorm. Busch, Bautzen.

Tüchtige Tischler
sofort gesucht. **C. Hauptmann.**

Tischlergesellen
gesucht Ludwig Wuchererstr. 31.

Einige tüchtige
Maschinenarbeiter
für **Holzbearbeitungsmaschinen** find. **dauernde Beschäftigung bei**
Gottfried Lindner, G. m. b. H.,
Waggonfabrik,
Ammendorf bei Halle a. S.

Malergehülfen u. Anstreicher
sucht **Wilh. Zander,** Nimmenerstr. 23.

Malergehülfen od. tücht. Anstreicher
stellt ein **G. Walther,** Herderstr. 5.

Ein **Tapezierergehülfe** sofort gesucht. **K. Küntzlin,** An der Moritzkirche 5.

Tüchtige Maurer u. Arbeiter
vom Lande stellt noch ein
W. Becker, Merseburg-Wallwitz.

Tüchtigen Müller
suchen **Author & Co.**

Tücht. Müllergeselle
findet sofort Stellung bei guten Lohn. Alter ca. 18—22 Jahre.
Th. Stecher, Dampfmühle, **Schraplau** b. Halle a/S.

Ja. Schuhmacher gesucht Alter Markt 9.

Tücht. Schuhmacher gesucht **Martinstr. 26.**

Tücht. Schuhmachergesellen sucht
M. Reinicke, Talamühle, S.

Tücht. Schneider a. Ob. ges. Genstr. 35, III.

Einige jugendliche
Arbeiter
werden von einer Maschinenfabrik eingestellt. Meldungen **Merschnrarerstr. 155.**

Zwei fleißige ordentliche, jüngere
Arbeiter
stellt ein **K. Maurersberger,**
Ammendorf.

40 tücht. Schachtarb. w. b. h. Stundenlohn ges. Z. m. Wasserwerksb. Ölau o. Albrechtstr. 24, III.

Erdarbeiter
werden noch angenommen.
Bauplatz Papierfabrik Radewell bei Ammendorf.

Hausdiener
gesucht Leipzigerstr. 12, I. links.

1 Bursche zum Wege besorgen und Botterrupten gesucht Albrechtr. 36.

Junger Mann von 16—18 Jahren zu Reitpferden gesucht. **Hall. Tattersall,** Merseburgerstr. 112.

Krankenwärter, Wärterinn. u. Stationsmädchen
gesucht. **Verwaltung d. Kliniken,** Magdeburgerstr. 17.

Es erhalten für sofort u. 1. Oktbr. Stellung: Led. Inspektoren, Feld- u. Hofverwalter, Volontärverwalter, Oekonomielehrlinge, selbständige ältere u. jüngere Landwirtschaftserinnen, junge Mädchen zur Erlernung der Landwirtschaft, verh. Gutsstellmacher, led. Gärtner, led. Schmiedegesellen auf Rittergut, **verh. Hofmeister, Aufseher, verh. Oberschweizer, led. Freischweizer, Unterschweizer, verh. u. led. Kuhmelker, Ochsenfütterer, verh. Schafmeister** im Jahrlohn u. Deputat, **viele verh. u. led. Pferdeknechte in Jahres- u. Wochenlohn, verh. u. led. Kutscher, Kutschjungen, Diener, led. Ochsenknechte, Tagelöhnerfamilien, Stuben-, Haus-, Küchen- u. Stallmädchen aufs Land, Männer, Burschen, Frauen u. Mädchen zum Rüben- u. Kartoffelroden durch den**

Arbeitsnachweis
der Landwirtschaftskammer,
Halle a/S., Leipzigerstraße 29, I.

Ledige Pferdeknechte,
Burschen, sowie
Mädchen für Stadt und Land
erhalten kostenfrei gute Stellen.
Louise Hirschkel, Stellenvermittlerin, **Merseburgerstr. 9.**

Stellen f. tüchtige Burschen u. Mädchen mit g. Lohn, f. Stadt u. Land zu sof. u. Neujahr d. Stellenvermittler **Friedrich Fiedler,** Moritzkirchhof 2, II.

Anständigen Laufburschen
sucht sofort die **Adler-Apotheke.**

Einen **Hausburschen** sucht sofort **Max Heidrich,** Gr. Wallstr. 2.

Jungen Burschen sucht sofort **Düker,** Friesenstr. 10, II. rechts.

Laufbursche gesucht Gr. Ulrichstr. 29, III.

Anständiger, nicht zu junger **Laufbursche** zu sofort gesucht.
Reinhard Schumann,
Alte Promenade 7.

Kutscher, Hausburschen, Pferdeknechte, Burschen aufs Land erhalten bei **hohem Lohn sehr gute Stellen.**
Martha Brandt, Stellenvermittlerin, Leipzigerstr. 13, H. I.

Jüngerer ehrlicher Hausbursche sofort gesucht. Näh. bei Rudolf Mosse, Brüderstr. 4.

1 Mann zur Kreissäge, sowie **junge Burschen** werden sof. angenommen Wiesenstr. 2.

1 Hotel-Hausdiener u. **1 Hotelkutscher** nach Cöthen **gesucht.** Persönliche Vorstellung Dienstag vormitt. 10 Uhr im Bureau
Deutscher Kellnerbund,
Halle a. S., Rannischstr. 20.

Gesucht werden!
Rotwildjäger, Hofmeister, Aufseher, Vogt, Schirrmeister, Schachtmeister, Kutscher, Diener, Gärtner, Monteure, Maschinisten, Schlosser, Schmiede, Stellmacher, Schäfer, Tischler, Polierer, Maurer u. Arbeiter im **Stellen-Boten, Leipzig,** Brüderstr. 43, I. **H. Miehe.**

Stellenvermittlung
für **Directricen, Verkäuferinnen, Kontoristinnen u. Lehrmädchen,** wochentäglich von **12—3 Uhr.** Unentgeltlich für Geschäftsinhaber u. Vereinsmitglieder.
Kaufm. Verein für weibl. Angestellte, Schimmelstraße 17. p. l.

Verkäuferin,
für **Mehl- und Produktengeschäft,** kräftig, gewandt, nicht zu jung und durchaus solid, zum baldigen Antritt **gesucht.** Wohnung u. Kost im Hause. Off. mit Zeugnisabschr. u. **B. d. 2323** an **Rudolf Mosse,** Halle.

Suche für mein **Kaufhaus** mehrere tüchtige
Verkäuferinnen.
H. Elkan,
Halle a/S., Leipzigerstr. 87.

Verkäuferin
für die Ausstellung gesucht. Zu melden Dienstag früh 10 Uhr
Saalschloßbrauerei. **Stottmeister.**

Tüchtiges Waschmädchen
bei hohem Lohn sofort gesucht
Hotel Preussischer Hof.

Perfekte Rock- und Armelarbeiterinnen
sucht
Bruno Freytag.

Junges Mädchen
als **Wäschenäherin** und **Zuschneiderin,** sowie eine **zweite Näherin** für besseres Geschäft auswärts gesucht. Angenehme Stell., sowie Station in der Familie. Offert. mit Gehaltsanspr., Alter 2c. u. **B. b. 2363** an **Rudolf Mosse, Halle.**

Kostümbüglerin in dauernde Stellg. gesucht. **Wäscherei Galgenberg.**

Suche zum 15. September oder später
eine Stütze oder Köchin,
die wirklich die feine Küche beherrscht, gut plättet und näht. Landschloß ohne Außenwirtschaft. Gehalt 300 Mark pro anno. Küchenmädchen vorhanden. Kein Familienanschluß. Meldungen mit Zeugnisabschr., ohne dieselben werden nicht berücksichtigt, unter **T. 8927** an die Exped. d. Bl. erb.

Gesucht
Dienstmädchen, nicht zu jung, f. einen guten Haushalt, hoher Lohn, Antritt 1. Oktober. Zu melden **Große Steinstraße 24,** Frau Dittrich.

Ein sauberes, älteres
Mädchen,
welches kochen kann und Hausarbeit übernimmt, per sofort oder 1. Oktober gesucht. Näheres Ludw. Wuchererstr. 81.

Wirtschafterin, erf. dit. Stütze, Kinderfrau, Köchin, Stubenmädch., Mädch. f. einz. Dame erb. hier u. ausw. g. St. in Privat. **Anna Domke,** Stellenvermittlerin, Breiteistr. 31.

Suche Köchin, Mädchen für Küche und Haus in gute Privatst. **Clara Vater,** Stellenvermittlerin, Kl. Ulrichstr. 8.

Suche z. 1. Oktbr. ein saub. fleißiges Mädchen, w. Lust hat mit nach Meiningen zu gehen. Frau Jugen. **Sonnemann,** Freiimfeldestr. 119, III r.

Suche zum 15. September oder 1. Okt.
1 Stubenmädchen,
das gut plättet und näht. Oberh. plätten nicht verlangt. Zeugnisabschriften sind den Meldung. beizufügen, ebenso Lohnanspräche. **Freifrau von Hardenberg, Obermiedersdorf,** Prov. Sachsen, Bahnstation Sandersleben.

Suche Mädchen f. 2 erw. Dam., Haus-, Küchen- u. Schneidermädchen, 40—60 Mk., sofort od. später. **Helene Sens,** Stellenvermittlerin, Leipzigerstr. 34, II.

Viele Haus-, Küchen- u. Waschmädchen, auch Scheuer- Haus- u. Stallmädchen auf Güter, 40—80 Mk., 4 Mädch. v. 15 b. 17 J. sof. u. 1. Okt. **Anna Winkler,** Stellenvermittlerin, Leipzigerstr. 4.
Empf. 18jähr. Kindergärtn. Kl. Kl., g. S.

Zum 1. Oktbr. jung. saub., kinderliebes **Dienstmädchen** ges. Rud. Hannstr. 8, III. 3—6 Uhr nachm. zu melden.

Ordentl. fleiß. **Dienstmädchen** zum 1. Okt. gesucht Wuchererstr. 74, I.

Junges Mädch. f. leichten Dienst u. zwei Kinder sofort gesucht Königstr. 1, pt. l.

Suche zum 1. Oktober ein ordentliches, sauberes und tüchtiges
Mädchen
für Küche und Haus.
Frau **Meyer,** Gr. Steinstr. 14.

Junges Mädchen
vom Lande 1. Oktober gesucht
Mansfeldersraße 66, II r.

Dienstmädchen,
am liebsten von außerhalb, mit guten Zeugnissen, zum 1. Oktober ges. gesucht
Königstraße 81, II.

Fleißiges anständiges **Mädchen,** flink und gewandt, Anfang 20 er, bei gutem Lohn zum 15. d. Mts. **gesucht.**
Max Welz, Landwehrstr. 7.

Suche **sofort** oder z. 1. Okt. ein zuverl. ordentliches **Mädchen** für Küche und Haus (ein 1½jähr. Kind) vom Lande.
Wurfschmidt, Breiteistr. 24, I.

Vorzügl. gute Stellung erhalt.: Jüngere und ältere Landwirtschafterinnen, Schularinnen, Kochmamsells, Stützen, Kindergärtnerinnen, Köchinnen, Mädchen f. Küche u. Haus, Jungfern, erste u. zweite Stubenmädchen, Haus- u. Küchenmädch. f. Güter.
Frau Marie Wantzlöben,
Stellenvermittlerin, Große Steinstraße 80.

Jüngeres **Mädchen** für nachmittag ges. Hallerestr. 3, Hinterh. pt.

Jüngeres **Mädchen** für sofort gesucht.
Zausch, Reibedurgerstr. 9, II.

Ein nicht. junges **Mädchen** mit g. Zeugn. z. 1/10. f. Berlin ges. Zu meld. Forsterstr. 3, II.

Ein **Mädchen** von 14—15 Jahren sof. gesucht Brüderstr. 10, p.

Ordentl. Dienstmädchen von außerhalb sofort ges. Gr. Steinstr. 30, Weißwarengesch.

Sauberes 15jähr. **Mädchen** für Haushalt und ein Kind gesucht. Meld. abends 7—8 Uhr Forsterstr. 56, III. r.

Suche
sauberes Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und Hausarbeiten zu verrichten hat, per 1. Oktober
Leipzigerstr. 98.

Ein **Mädchen** von 15—17 J. wird z. 1. Oktober gesucht Schülershof 19.

Suche 17—19jähr. Mädchen f. 2 einz. Leute, Wärterin, Wäsch- u. Küchenmädchen bei hohem Lohn. **Friederike Schnupf,** Stellenvermittlerin, Kl. Ulrichstr. 10.

Suche zum 1. Oktbr. ein ordentl. ehrl. **Mädchen** von 15—16 J. Zu melden Wilhelmstr. 3 im Laden.

Landwirtschafterin, i. Mädch. f. einz. L., Mägde u. Hausmädch. f. Güter erhalt. gute Stell. **Augusta Hammerschmidt,** Stellenvermittlerin, Leipzigerstr. 35, II.

Saubere Frau zum Reinemachen ges. **Bernhardsplatz. 47b.**
Karl Friedrich, Glasermstr.

Frau für Gartenarbeit sucht
Zilling, Waisenhausgärtnerei.

Zuverlässige Frau oder älteres Mädchen mit guten Empfehlungen als **Aufwartung** gesucht
Moritzzwinger 13, I.

Ordentl. Frau für einige Stunden des Vorm. gesucht. **Reitbahn, Eisenhut,** Merseburgerstr. 112.

Aufwart. sof. ges. Leipzigerstr. 33, Gig.-Gesch.

Saubere ehrl. **Aufwartung** für 2 Std. früh gesucht Schulstr. 9, pt.

Saubere Aufwartung sofort f. morgens gesucht Wittekindstraße 29, II.

Junge, saubere **Aufwartung** für vorm. sofort gesucht Streiberstr. 51, II. r.

Aufwartung, saub., fleißig, nicht z. jung, in bess. Haushalt für ganzen Tag gesucht Bismarckstr. 30, II.

Aufw. tägl. eine Stunde ges. Advokatenweg 1.

Saubere Aufwartung
für vormittags zu leichter Arbeit gesucht
Dynanderstr. 3. l. r.

Mädchen als Aufwartung in Laden gesucht Große Ulrichstraße 30.

Aufwartung für den ganzen Tag ges. Robert Franzstr. 1b, I l.

Jüng. **Aufwartung** für ganzen Tag gesucht Sternstr. 8, III r.

Wir ersuchen alle diejenigen, welche Adressen auf Inserate unserer Zeitung abzugeben beabsichtigen, ihren Briefen keine Original-Zeugnisse oder Einlagen, deren Zurückerstattung gewünscht wird, beizufügen, da uns die Aufgeber solcher anonym gehaltenen Anzeigen unbekannt sind und wir die Wiedererlangung der Einlagen nicht vermitteln können. Die Expedition.

Lehrling-Gesuch.

Kellnerlehrling,
Sohn achtb. Eltern, kann in die Lehre treten **Hotel „Deutscher Hof", Halle a. S.**

Lehrlings-Stelle
In einem **Bankgeschäft** in Halle wird für **jungen Mann** mit der Berechtigung zum Einjährigen-Dienst 1. Oktober oder später eine Stelle als **Lehrling** frei. Offerten sub **B. c. 2280** an **Rud. Mosse, Halle S.**

Lehrling mit guter Schulbild. für **Kontor u. Expedition** sucht eine hies. **Weingroßhandlung.** Selbstgeschrieb. Offert. unt **B. f. 2325** an **Rud. Mosse,** Halle S.

Einen **Gärtner-Lehrling** sucht
Oskar Blauert, Halle.

Lernende
für den Verkauf und die Arbeitsstube sucht
Hedwig Hankel, Poststr. 910.

Stellen suchen

Zuverlässiger Buchhalter
aus achtb. Fam., led., 30 J., m. g. Handschrift, sowie nur 1a. Zeugn. u. Referenz., sucht p. 1. Oktober, event. früher, Stellung. Off. u. F. 8876 an die Exped. d. Bl. erb.

Halb-Invalide sucht leichte Beschäftigung. Offert. unt. S. 8906 an die Exped. d. Bl.

22jähr. junger Mann, militärfrei, mit guter Handschr., vertraut mit Buchführ., Stenogr., Schreibmasch. usw., sucht, auf gute Zeugn. gestützt, unt. bescheid. Anspr. anderweit. Stellung. Gefl. Off. u. U. 8908 an die Exped. ds. Blattes erb.

Jung. **Mann,** der seine Lehrzeit in Tuch-Engros-Geschäft beendet, sucht unter bescheidenen Ansprüchen
Stellung in Kontor oder Lager
irgend welcher Branche. Gefl. Offerten an **Wilh. Schmidt,**
Luckenwalde, Jüterbogerstr. 42.

Sohn anst. Eltern sucht zum 1. Okt. 1905 Stellung als Volontär in gr. Fabrikkontor. Off. u. F. 8916 an die Exped. d. Bl. erb.

Geprüfter Beschlagschmied,
27 Jahre alt, welcher schon 3 Jahre als Werkführer gearbeitet hat, sucht bis Ende dieses Monats Stellung als Gutsschmied, Schirrmeister oder ähnlich. Betrieb. Zu erfragen in der Exped. d. Blattes.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19050912023/fragment/page=0003

Junges Mädchen, welches in allen weibl. **Handarbeiten, Schneidern** und **Plätten sehr bewandert, sucht** in besserer Familie ohne gegenseitige Vergütung **1. Oct. Stellung. Zu erfragen Herderstr. 2, II. links.**

Viele Mädchen mit guten Zeugnissen suchen Stellung. **Martha Brandt,** Stellenvermittlerin, Leipzigerstr. 13. Fernruf 2646.

Aeltere Beamtentochter sucht Stellung bei älterem Ehepaar, einzelner Dame oder als **Kindermädchen** in besserer Familie. Gefällige Offerten an **A. Greifelt, Naumburg a/S.,** Wenzelsspromenade 3a erb.

Witwe, 34 J. alt, sucht Stellung als **Wirtschafterin.** Heirat nicht ausgeschlossen. Näheres Reilstr. 124 bei **Reif.**

Junges Mädchen, welches schneidern kann, sucht 1/10. Stellg. als **Stubenmädchen.** Zu erfragen Brandenburgerstr. 3, III.

Stellung als **Hütte** oder **Wirtschaftsfräulein** sucht zum 2. Oktober besseres junges Mädchen. Offert. unt. **H. G. 20** postlagernd **Prechsch a. Elbe.**

Junges anständ. **Mädchen** sucht Stellung per sofort oder 1. Oktober. Zu erfragen **Mechelstr. 14** bei **Müller.**

Empfehle tücht. Mädch. f. Küche u. Haus, Mädchen f. Hotel, gute Zeugn. **Friederike Schimpf,** Stellenvermittlerin, Kl. Ulrichstr. 10.

Junger **Mann** mit gut. Zeugn., 2 Jahr a. Magistrats-Bureau u. seit 4 Monaten in kaufm. Geschäft tätig, sucht zu seiner weiter. Ausbildung Stellung in einem Kontor. Off. u. T. 8947 an die Exped. d. Bl. erb.

Aeltere **Frau** sucht Beschäftigung irgend welcher Art, auch als Wirtschafterin bei allein. Herrn. Zu erfragen **Reilstr. 133,** II. Germaniagarten.

Suche zum 1. Oktober als **1. Hausmädchen** gute dauernde Stellung. Werte Offerten unter O. 8924 an die Exped. ds. Bl. erb.

Empfehle 21j. Mädchen mit 2j. Zeugn., welches kochen kann, Stützen und Küchenmädchen. **Helene Sens,** Stellenvermittlerin, Leipzigerstr. 84, II.

Empf. 15, 17 u. 23j. **Mädchen** mit gut. Buch in bess. Privatst. **Clara Vater,** Stellenvermittlerin, Kl. Ulrichstr. 8.

Aeltere u. jüngere **Mädchen** v. Lande mit guten Zeugn. such. Stellung durch **Anna Domke,** Stellenvermittlerin, Breiteстr. 31.

Junges **Mädchen** aus guter Familie sucht zum 1. Oktober oder später Stellung als **Stütze.** Gefl. Offert. unter Z. 8950 an die Expedition d. Bl. erbeten.

Tücht. reinl. **Waschfrau** sucht Beschäftig. Näheres Landsbergerstr. 1 im Zigarrengesch.

J. anst. **Mädchen** v. Lande mit guten Zeugn. sucht zum 1. Oktbr. Stellung. Zu erfr. Burgstr. 5, im Laden früh von 8 Uhr.

2 junge Fräuleins suchen z. 15. Sept. eventl. auch später Stellung als **lernende Verkäuferinnen.** Off. u. G. 8917 an die Exped. d. Bl. erb.

Unterricht.

Stenographie, Maschinenschreiben, Schönschrift, Buchführung, Rechnen ꝛc. erlernen Damen und Herren spannend schnell, billig und gründlich bei **Robert Flockenhaus, Brüderstr. 11.** Bücherrevisor. Einzelunterricht. Glänzende Erfolge. Beginn täglich. Stellennachweis.

Haus-Unterricht in Magdeburg gesucht z. Vorbereitung auf Gymn.-Oberprima f. einen am Schulbesuch behinderten Unterprimaner. Angebote m. Preisangabe u. **A. B. 56** nach **Magdeburg** hauptpostlag.

Tanz-Unterricht erteile schnell u. sicher, ungeniert, **Walzer** in 1—2 Stunden. **Alb. Krüger, Große Wallstraße 1.**

Tanz-Unterricht erteilt ungeniert zu jeder Zeit schnell u. sicher **Ad. Fröbe, L. Wachererstr. 46, p.**

Gesangsunterricht 1 ℳ, Klavierunterr. f. Anf. billig **Alte Promenade 1 b, III.**

Klavier-Unterricht wird Anfängern gründlich erteilt **Beesenerstrasse 25,** I. r.

Tanz-Unterricht gratis! (nur für bess. anst. j. Leute) Dienstag u. Donnerstag **Konzerthaus,** Karlstr. 14. Montag: **Trittstunde.**

Neue Kurse in Buchführung, Stenographie, Maschinenschreiben, Sprachen ꝛc., sämtlichen Kontorfächern, vollständiger Ausbildung für das Kontor beginnen täglich. Honorar mäßig. Pension. Prospekte gratis. **Bücherrevisor Carl Gieseguth's Handelslehranstalt, — Halle, Sternstraße 5a. —** Stellennachweis. Herren- u. Damen-Abteilg.

Erfahrene Handelslehrerin erteilt Damen und Herren besserer Stände Unterricht in **Buchführung, Korrespondenz, Maschinenschreiben** ꝛc. **Stenographie** bis zur Perfektion; Ziel 150 bis 180 Silben pr. Minute nach kurzer Lehrzeit. Off. u. E. 8935 an die Exped. d. Bl.

Zur Beaufsichtigung der Schularbeiten und Nachhilfe für e. Schüler der Vorbereitungs-Schule wird **älterer Schüler** oder geeignete Persönlichkeit gesucht. — Offerten mit Ansprüchen unter U. 8928 an die Expedition d. Bl. erbeten.

D. R. W. Z.

Feinste mildgesalzene Tafel-Butter, hochfeiner Geschmack.

D. R. W. Z.

Kernige mildgesalzene Tafel-Butter, kräftiger, reiner Geschmack.

Deutsche Emmentaler pikant, saftig, **Schweizerkäse,** Pfd. **80** Pf.

Eier, gesunde, frische, grosse, Mandel **90** Pf. **Tilsiter Fett-Käse** Pfd. **68** Pf.

F. H. Krause, Grosse Ulrichstrasse 44, Leipzigerstrasse 16, Altor Markt 18, Grosse Steinstrasse 39, Thomasiusstrasse 40, Steinweg 24, Bernburgerstrasse 16, Burgstrasse 7.

Realschul-Abiturient zum **Nachhilfe-Unterricht** für Unter-Tertianer gesucht. Offerten unter M. 8942 an die Expedition d. Blattes.

Student, im 1. Semester, erteilt Nachhilfestunden, besonders in alten Sprachen. Off. u. L. 8921 an die Exped. d. Bl.

Kapitalien.

Geld-Darlehen gibt Selbstgeber reellen Leuten. Ratenrückzahlung. **Kohlmann, Berlin 2, Fragerstraße 29.**

5000 Mk. innerhalb d. Feuerstaate bald zu leihen **gesucht.** Zinsen äußerst pünktlich. Werte Offerten unter D. 8874 an die Exped. d. Bl. erbeten.

7000 Mark von pünktlichem Zinszahler auf gutes Geschäftshaus sofort oder später gesucht. Off. unter C. 8873 an die Exped. d. Bl.

35—60 000 Mk. auszuleihen. Karl Kleeberg, Hardenbergstr. 39.

500 Mk. gegen Zinsen und 550 Mk. Rückzahlung sofort gesucht. Off. unter C. 8913 an die Exped. d. Bl.

Geld bis zu Mk. 300.— diskret u. schnellstens bei ratenweis. Rückzahl. gibt Selbstgeber **Irmler, Berlin,** Gitschinerstr. 92. Viele Dankschreiben.

Geld-Darlehne gibt Selbstgeber, 5 %, Raten gestattet, ohne unnötige Vorauszahlung. **Schneeweiss, Berlin,** Rathenowerstraße 68.

Zur Gründung einer G. m. b. H. für ein sicheres, Gewinn versprechendes Unternehmen werden **Herren** mit je 5000 Mark Einlage **gesucht.** Off. u. **M. 7721** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Schmeerstr. 20, I.

Für Kapitalisten. Für solid gebaute u. gut verzinsl. Wohnhäuser werden zur II. Stelle 6—15,000 M. (6, 8, 10, 12, 15) bei 5% **Verzinsung** u. **Damno** sof. od. später gel. Vermittler verb. Off. u. **U. t. 2386** an **Rud. Mosse, Halle a. S.**

Gesucht von Beamten **3000 Mark** zur II. Stelle auf schönes Hausgrundstück im Süden. Off. nur von Selbstdarlehern unt. S. 8926 an die Exped. ds. Blattes.

Ca. 80000 M. als I. Hypothek auf Fabrikgrundstück **gesucht.** Offert. unt. **L. 7720** an **Haasenstein & Vogler,** A.-G., Schmeerstr. 20, I.

5000 M. hinter 9000 M. oder 14000 M. zur I. sich. Stelle auf **größeren Landgrundbesitz** Nähe der Stadt 1/10. gesucht. Off. unt. **B. b. 2384** an **Rud. Mosse,** Halle.

42000 Mk. auf gute I. Hyp. **gesucht.** Offert. unt. **B. c. 2385** an **Rud. Mosse, Halle.**

50000 Mark I. Hypothek suche 1. Okt. auf mein Grundstück nahe Leipziger Turm. Off. u. B. 8932 an die Exped. d. Blattes erbeten.

Gefunden.

Ein Fahrrad mit schwarzem Hut im Fahrwege der Sackwiesen in Holleben gefunden. Der Eigentümer kann selbiges gegen Erstattung der Interessionsgebühren und Finderlohn abholen bei **Stock in Holleben.**

Verloren.

Kette mit Kreuzchen und der Gravierung „Maria Dobler", am Kirchtor verloren. Gegen hohe Belohnung abzugeben **Kirchtor 20 b, part.**

Perlmuttermesserchen mit Aufschrift „Bad Elster" (Andenken) verloren. Gegen Belohn. abzugeb. Domplatz 9, I, i. Kontor.

Sonntag vormittag zwischen 11 und 12 Uhr auf dem Markt am roten Turm **goldene Brosche** (Hufeisenform) verloren. Gegen Belohnung abzugeben Brüderstraße 11, III.

1 Damen-Lederläschchen Sonnabend Peißnitz-Vergnügen, verl. Geg. Belohnung abzugeben Plätzerstr. 19, I. r.

Ein braunes **Portemonnaie** mit Inhalt von Mauerstr. bis Rannischestr. verloren. Gegen Belohn. abzug. Henriettenstr. 28, p.

Goldene Damenuhr mit silberner Kette am Sonntag auf dem Wege Parkstr., Martinsberg, Alte Promenade verloren. Gegen Belohnung abzugeben Marienstraße 24, II.

Korallenkette am 7/9. v. Wolffstr. bis Pfannenhöhe verl. Geg. Belohn. abzugeben Merseburgerstr. 27, Laden.

Junger Hund, schwarz, mit braunen Beinen, **entlaufen.** Gegen Belohnung abzugeben **Große Ulrichstraße 52, I.**

Entlaufen **Jagdhund,** gelb gest., auf den Namen „Treff" hörend. Abzugeben oder Nachricht an **H. Bardenwerper, Büschdorf.** Vor Ankauf wird gewarnt.

Junger, ganz weißer Fox entlaufen. Gegen Belohnung abzugeben Friesenstr. 2, pt.

Junger Hund, weiß, braungefleckt, mit Klingelhalsband, entlaufen. Abzugeben Gr. Ulrichstraße 8, parterre.

Kleiner, grüner Zwergpapagei mit bläulich grauem Köpfchen, fingerzahm, entflogen. Bitte gegen Belohnung abzugeben Landwehrstraße 24.

Diverse.

Junge Herren und Damen finden Gelegenheit, sich an ein anständig. **Burlesken-Ensemble** bei guten Bedingungen anzuschließen. Zu erfragen in der Expedition d. Blattes.

Kind wird in gute Pflege genommen. Offert. unt. A. 8911 an die Exped. d. Bl.

Dame, zu Besuch hier weilend, 30 Jahre alt, wünscht die Bekanntschaft eines älteren, gutsituierten Herrn beh. Ehe zu machen. Off. hauptpostlagernd bis Mittwoch unt. **E. G.**

Jüngerer Elektromonteur sucht Anschluß an älteren ex. Kollegen zu weiterer Fortbildung in den Abendstunden gegen angemessene Entschädigung. Gefl. Off. bitte unt. T. 8907 in der Exped. d. Zeitg. niederzulegen.

Rat i. Damenangelegenh. d. früh. Heb. Frau **S. Schmidt, Berlin,** Elisabethufer 10, vorn II.

Möbelwagen **(7,0 m lang) geht leer am 26. d. Mts. von Leipzig nach Halle a. S. Zu erfragen G. Plätzsch, Streiberstr. 15.**

Möbelfuhren jeder Art nimmt an **Karl Jummel,** Rich. Wagnerstr. 19.

Schreibmaschinen-Bureau. Schriftl. Arbeiten jegl. Art, **Vervielfältigungen** für Reklamezwecke werd. sauber, schnell und billig angefertigt. **Aufnahme von Stenogrammen** ꝛc. Off. unt. D. 8934 an die Exped. d. Bl.

Das Marienheim, Rannischestraße 17, II., bietet alleinstehenden, jungen **Mädchen** freundliche Wohnung mit voller Pension zu mäßigem Preise. Mittagstisch 50 ₰.

Haben Sie schon meine vorzügliche **Mexico- u. Felix-Zigarre** zu 5 Pfg. probiert? Jeder Versuch führt zu dauernder Kundschaft. **Walter Klugo,** Zigarren-Import, Leipzigerstraße 55.

Hilfe geg. **Frauenleiden. Hagen,** Hamburg, Goslerstr. 46.

Bekanntmachung. Die Lieferung der für die Zeit vom **1. November 1905 bis 31. März 1906 erforderlichen Kartoffeln, etwa 60 000 Kilogr., soll im Wege der öffentlichen Ausbietung vergeben werden.** Portofreie Angebote, welche die Erklärung enthalten müssen, daß dem Bieter die Bedingungen, unter denen die Lieferung zu erfolgen hat, bekannt sind, sind versiegelt und mit der Aufschrift: **„Lieferung von Kartoffeln", bis 17. Oktober ds. Jrs., vormittags 11 Uhr,** zu welcher Zeit die Eröffnung der Angebote erfolgen wird, bei dem unterzeichneten Direktor **einzureichen.** Die Bedingungen können im Geschäftszimmer des Oekonomie-Inspektors eingesehen, auch gegen Zahlung von 50 Pfennigen bezogen werden.

Halle a. S., den 8. September 1905.

Der Direktor des Königlichen Straafgefängnisses.

Bekanntmachung. Bei der **Königlichen Saline Dürrenberg** sollen infolge Neubaues 1000 ohm **freistehende Fundamente** einer alten Wasserradanlage, bestehend aus **ein- und zweiseitig behauenen Quadersandsteinen,** unmittelbar **an der Saale** gelegen, auf Abbruch verkauft werden.

Die Sandsteine eignen sich vorzüglich zu Sockelmauerungen. Ihre Gewinnung und Verladung nach der Wasserseite zu ist äußerst bequem. Bewerber wollen **bis zum 18. d. Mts. Angebote abgeben.**

Königliches Salzamt.

Spedition. Habe v. 20.—25. dieses Monats Umzug von **Halle nach Frankfurt a. O.** zu vergeben. Zehnmeterwagen erforderlich. Off. unter **N. S.** abzugeben i. **Hotel Gold. Kugel.**

Möbelwagen, welcher leer zurückgeht, für Anfang Oktober von **Tessau nach Halle** gesucht. Offerten mit Preisangabe unter **E. F.** Postamt 2 Halle a/S. erbeten.

Anziehende Frauen sind meist auch gut angezogene Frauen. Alle Tricks der Schneiderei erfährt man durch die vorzüglichen **Favorit-Schnitte.** Anleitung durch das neueste Favorit-Modenalbum nur 50 Pfg. erh. bei **W. F. Wollmer.**

Makulatur hat abzugeben **Buchdruckerei d. General-Anzeiger** Gr. Ulrichstr. 16 (Eingang Dachtrstr.).

Bin 8 Tage verreist. Dr. Kohlhardt, Martinsberg 4, I.

Zurückgekehrt. Dr. Max Boettger, Riebeckplatz 3, I.

Impfe täglich nachm. von 2—3 Uhr. **Dr. Klautsch,** Kl. Klausstr. 11, part.

Impfe täglich während der Sprechstunde. **Dr. Grävinghoff,** Schulstrasse 10.

Wäscherei Galgenberg. Spezialität: **Gardinen** in allen Farben. Tel. 595.

Zwetschen, Markt- u. Mußmaus, liefert in Waggonladungen **O. Ritter,** Büschdorferstr. 2. Telephon 2799. Bestellungen auch auf kleine Post nimmt entgegen D. O.

Bauschutt u. Erde (Asche ausgeschlossen) kann abgeladen werden Canenaerweg 2.

Filz-Hüte zum Modernisieren nimmt an **B. Herker,** Steg Nr. 1, gegenüb. der Glauch. Kirche.

Radikal-Mittel beseitigt **Hühneraugen** und **harte Haut** innerhalb acht Tagen sicher und schmerzlos. Allein echt in Fl. a 60 Pfg. bei Gr. Ulrichstr. 6. **F. A. Patz.**

Familien-Nachrichten.

Die glückliche Geburt eines **strammen Jungen** zeigen hocherfreut an **Paul Kohl u. Frau,** Else geb. Homann. Gera (Reuß), den 9. Sept. 1905. Deutsches Haus.

Todes-Anzeige. Es hat dem Herrn über Leben und Tod gefallen, am Sonntag früh um 1/2 3 Uhr meine liebe Frau, unsere gute, treusorgende Mutter, Tochter, Schwester, Schwägerin und Tante **Hedwig Berger** geb. **Mennicke** nach langem schweren und mit Geduld ertragenen Leiden im Alter von 45 Jahren von dieser Zeitlichkeit abzurufen in die Ewigkeit. Ruhe in Frieden! Um stilles Beileid bitten die tieftrauernden Hinterbliebenen: **Franz Berger,** Schriftsetzer, und Kinder. Halle a/S., den 11. Sept. 1905. Die Beerdigung findet Dienstag nachmittag um 3 Uhr von der Leichenhalle des Südfriedhofes aus statt.

Sonnabend nachm. 2 1/2 Uhr entschlief sanft nach längerem Leiden meine treue innigstgeliebte Mutter **Ida Theuring** geb. **Scheibner.** Dies zeigt tiefbetrübt an **Anna Theuring.** Halle a/S., den 11. Sept. 1905. Die Beerdigung findet Dienstag nachmittag 4 Uhr von der Leichenhalle des Nordfriedhofes aus statt.

Sonnabend abend 5 Uhr verschied plötzlich und unerwartet unsere liebe Mutter und Großmutter, die Witwe **Emilie Leonhardt** geb. **Dönitz.** Dies zeigen schmerzerfüllt an Halle a/S., den 11. Sept. 1905. **Die trauernden Hinterbliebenen.**

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme beim Begräbnis unserer teuren Entschlafenen sprechen wir hierdurch unseren tiefgefühlten Dank aus. Dank auch Herrn Pastor Melzer für die trostreichen Worte am Grabe. **Familie Hintsche.**

Heut mittag 12 1/2 Uhr verschied sanft nach längerem Leiden unsere gute Mutter, Schwieger-, Gross-, Urgrossmutter und Tante, **verw. Frau Amalie Hagemann,** geb. **Schmeil,** im 78. Lebensjahre. In tiefer Trauer zeigt dies im Namen aller Anverwandten an **Kaufmann Ernst Hagemann.** Halle a. S., Duisburg, Dortmund, Buenos-Aires, Dammendorf am 10. Septembr 1905. Die Beerdigung findet Mittwoch nachmittag um 3 Uhr von der Kapelle des Nordfriedhofes aus statt.

Umrechnungssätze: 1 Frank, Lira, Lei, Peseta: 80 Pf. — 1 österreichischer Goldgulden 1 Mark, 1 Gulden österreichisch-ungarischer Währung 1,70 Mark, 1 Krone österreichisch-ungarischer Währung 85 Pf.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19050912023/fragment/page=0004